

GEMEINSCHAFTSKUNDE

Vorbemerkung:

- Am Grimmelshausen-Gymnasium Offenburg beginnt das Fach Gemeinschaftskunde in Klasse 8. Dies ist Teil des Schulkonzepts, das ausdrücklich zu Selbständigkeit und Demokratiefähigkeit der Schüler hinführen will.
- Gemeinschaftskunde als SACHFACH im BILINGUALEN ZUG FRANZÖSISCH: In den Klassen 9 und 10 wird für Schüler dieses Zuges Gemeinschaftskunde auf französisch unterrichtet, deshalb wird hier aus den Sonder-Zuweisungen BZF für die Klasse 9 eine zusätzliche Stunde angesetzt.

Fach: Gemeinschaftskunde		Klasse 10
Wochenstunden laut Stundentafel: 1 (+ 1 Wirtschaft) Unterrichtsstdn. insgesamt: 36 (+ 36 Wirtschaft)		
Kerncurriculum Bildungsstandards des landesweit geltenden Bildungsplan Baden-Württemberg, die in diesem Schuljahr erreicht werden sollen.	Schulcurriculum Grimmels: Kompetenzen und Inhalte, die am Grimmels verbindlich sind. Sie dienen der Vertiefung und Ergänzung der Standards oder sind Beiträge des Faches zum Schulkonzept bzw. zu den Curricula MK, PK, SK der Schule.	Fächer- und Curricula-übergreifende Hinweise und Anmerkungen zu: Curriculum Fach X / BPE X, Curriculum MK, PK, SK Schulkonzept (> Fach, Klasse, BPE),
<p>1. Internationale Politik: Menschenrechte und Friedenssicherung</p> <p>Die SchülerInnen können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Generationen von Menschenrechten unterscheiden und ihren universalen Geltungsanspruch darstellen; • Möglichkeiten zum Schutz der Menschenrechte bzw. zur Wahrung von Frieden und Sicherheit darstellen und bewerten. <p>2. Die Zukunft Europas und der europäischen Union</p> <p>Die SchülerInnen können</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen Überblick über die Ziele des europäischen Einigungsprozesses seit 1945 geben; • die Institutionen der Europäischen Union darstellen und beispielhaft einen Entscheidungsprozess in der EU beschreiben; • Chancen und Probleme der Friedenssicherung in Europa an einem Beispiel darstellen. 	<p>Vertiefung z.B. Darstellung von Menschenrechtsverletzungen; den Beitrag von UNO, NATO und Bundeswehr zum Schutz der Menschenrechte bzw. zur Wahrung von Frieden und Sicherheit darstellen und bewerten; den Beitrag der nicht-staatlichen Organisationen zum Schutz der Menschenrechte darstellen und beurteilen</p> <p>Vertiefung z.B. unterschiedliche Positionen zu Zukunftsfragen der EU (z.B. Erweiterung oder privilegierte Partnerschaft, Staatenbund oder Bundesstaat, Sozialcharta) erörtern; Chancen und Probleme der EU in einer globalisierten Welt darstellen</p> <p>z.B. Konfliktherde in Europa benennen und Ursachen erläutern; Handlungsfähigkeit der Organe der Friedenspolitik (OSZE, Europarat etc.) beurteilen</p>	<p>SchK: „Europäisches Gymnasium“ – Europäische Identität</p>

Fach: Wirtschaft Kl.10 (Ab Kl. 9 Leitfach Gemeinschaftskunde, vorher in 8: Erdkde.)		
Wochenstunden laut Stundentafel: 1 (+ 1 Gk) Unterrichtsstdn. insgesamt: 36 (+ 36 Gk)		
Kerncurriculum Bildungsstandards des landesweit geltenden Bildungsplan Baden-Württemberg, die in diesem Schuljahr erreicht werden sollen.	Schulcurriculum Grimmels: Kompetenzen und Inhalte, die am Grimmels verbindlich sind. Sie dienen der Vertiefung und Ergänzung der Standards oder sind Beiträge des Faches zum Schulkonzept bzw. zu den Curricula MK, PK, SK der Schule.	Fächer- und Curricula-übergreifende Hinweise und Anmerkungen zu: Curriculum Fach X / BPE x, Curriculum MK, PK, SK Schulkonzept (> Fach, Klasse, BPE),
<p>1. Berufs- und Arbeitswelt</p> <p>Die SchülerInnen können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeiten des Interessenausgleichs zwischen Arbeit und Kapital erläutern (auch Mitbestimmung, Schutzrechte der Arbeitnehmerin/des Arbeitnehmers); • Den Wandel in der Berufs- und Arbeitswelt beschreiben und damit verbundene Auswirkungen erörtern; • Wirtschaftliche und gesellschaftliche Zusammenhänge der eigenen Berufswahl (Berufsorientierung am Gymnasium / BOGY) reflektieren. • Die SchülerInnen entwickeln ein Bewusstsein für die Verantwortung von Konsumenten, Produzenten und Staat für eine ökologisch ausgerichtete soziale Marktwirtschaft und eine nachhaltige Entwicklung. <p>Bezug: <i>Gemeinschaftskunde: Die Zukunft Europas und die Europäische Union</i></p>	<p>Beginn des individuellen Orientierungsprozesses jeder/ jedes einzelnen Schülerin / Schülers zur Vorbereitung seiner Lebens-, Ausbildungs- und Berufsplanung, schwerpunktmäßig von Klasse 10 bis 12 einschließlich (BOGY) in der Arbeitsform eines persönlichen Lebensprojekts</p> <p>Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • können mit den Angeboten der Berufsberatung (BIZ), aus dem Internet und den sonstigen Quellen zur Studien- und Berufsberatung zielorientiert umgehen; • können den BOGY-Kompass als Instrument begleitender Dokumentation nutzbringend einsetzen; • können grundlegende Kommunikations- und Präsentationskompetenzen durch Anwendung auf die Praxis im Kontext der Reflexion ihrer Studien-, Ausbildungs- und Berufswahl innerhalb und außerhalb der Schule nutzen und weiterentwickeln (schriftliche und mündliche Ausdrucks-fähigkeit u.a. durch die Verpflichtung, einen Berufserkundungsbericht innerhalb festgelegter Fristen zu verfassen, der sowohl deutschkundlichen wie auch den Anforderungen der betr. Sachfächer gerecht wird; Beherrschung von Visualisierungstechniken; Urteilsfähigkeit; rhetorische Fähigkeiten) ; 	<p>PK/SK: BOGY, Teil I (Berufserkundung, auch als „Euro-BOGY“) SchK: SchK: Europäisches Gymnasium, BZF, Vermittlung der europäischen kulturellen Identität; praxisnahe Anwendung der modernen Fremdsprachen durch eigenverantwortliches Tun</p> <p>MK: Grundlegende Kulturtechniken; Multiple Präsentations- und Kommunikationskompetenzen</p> <p>PK/SK: Verhandlungs-, Konflikt- und Kooperationsfähigkeiten Zuverlässigkeit; Eigenverantwortlichkeit</p> <p>PK: Die Schüler können die für die Klassen 11 und 12 vorgesehenen Studientage zielorientiert und selbständig vorbereiten</p>

Fach: Wirtschaft Kl.10 (Ab Kl. 9 Leitfach Gemeinschaftskunde, vorher in 8: Erdkunde / Fortsetzung)		
Wochenstunden laut Stundentafel: 1 (+ 1 Gk) Unterrichtsstdn. insgesamt: 36 (+ 36 Gk)		
Kerncurriculum	Schulcurriculum Grimmels:	Fächer- und Curricula-übergreifende Hinweise und Anmerkungen zu:
<p>Bildungsstandards des landesweit geltenden Bildungsplan Baden-Württemberg, die in diesem Schuljahr erreicht werden sollen.</p>	<p>Kompetenzen und Inhalte, die am Grimmels verbindlich sind. Sie dienen der Vertiefung und Ergänzung der Standards oder sind Beiträge des Faches zum Schulkonzept bzw. zu den Curricula MK, PK, SK der Schule.</p>	<p>Curriculum Fach X / BPE x, Curriculum MK, PK, SK Schulkonzept (> Fach, Klasse, BPE),</p>
<p>2. Wirtschaftsordnung</p> <p>Die SchülerInnen können</p> <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende volkswirtschaftliche Zusammenhänge in einem Wirtschaftskreislaufmodell (Haushalte, Unternehmen, Staat, Ausland) entwickeln; • grundlegende Aufgaben einer Wirtschaftsordnung darlegen und Wirtschaftsordnungen unterscheiden; • Möglichkeiten und Grenzen der sozialen Marktwirtschaft erörtern. 	<ul style="list-style-type: none"> • können Maßnahmen zur Ausbildungs- und Berufsorientierung weitgehend selbständig und eigenverantwortlich (auch an anderen Orten) durchführen; • erlangen elementare Verhandlungs-, Konflikt- und Kooperationsfähigkeiten; • sind in der Lage, erste Schritte praktischer Lebensorientierung auch im fremdsprachlichen Umfeld durchzuführen (vornehmlich im französisch-, englisch- oder italienischsprachigen Raum im Rahmen einer Berufserkundung im Ausland („EURO-BOGY“), aber auch durch Informationsbeschaffung, Kontakte u.a.m. vom Ort aus). <p>Praxisnahe Vertiefung durch Vororterkundungen, Projekte, Politikerbefragungen u.a.m., soweit möglich auch in Vorbereitung der Berufserkundung (BE) im Rahmen von BOGY.</p>	<p>SchK: „Maximum an Praxisbezug unterrichtlicher Inhalte und Verfahren sowie das Ermöglichen von vielen eigenen Lebenserfahrungen der Schüler“</p>

MK = Methodenkompetenzen, PK= Personale Kompetenzen, SK= Soziale Kompetenzen, SchK= Schulkonzept, BPE= Bildungsplan-Einheit

Fach: Wirtschaft Kl.10 (Ab Kl. 9 Leitfach Gemeinschaftskunde, vorher in 8: Erdkunde / Fortsetzung)		
Wochenstunden laut Stundentafel: 1 (+ 1 Gk) Unterrichtsstdn. insgesamt: 36 (+ 36 Gk)		
Kerncurriculum	Schulcurriculum Grimmels:	Fächer- und Curricula-übergreifende Hinweise und Anmerkungen zu:
<p>Bildungsstandards des landesweit geltenden Bildungsplan Baden-Württemberg, die in diesem Schuljahr erreicht werden sollen.</p>	<p>Kompetenzen und Inhalte, die am Grimmels verbindlich sind. Sie dienen der Vertiefung und Ergänzung der Standards oder sind Beiträge des Faches zum Schulkonzept bzw. zu den Curricula MK, PK, SK der Schule.</p>	<p>Curriculum Fach X / BPE x, Curriculum MK, PK, SK Schulkonzept (> Fach, Klasse, BPE),</p>
<p>3. Wirtschaftspolitik</p> <p>Die SchülerInnen können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Funktionen des Staates in der sozialen Marktwirtschaft erläutern; • die wirtschaftliche Entwicklung in der Bundesrepublik Deutschland anhand ausgewählter Indikatoren beschreiben; • Wirkungsweisen nationaler und europäischer Wirtschaftspolitik darlegen (auch Konjunktur-, Geld- und Strukturpolitik); • Ein aktuelles wirtschaftliches Problem unter Einbeziehung internationaler Verflechtungen erläutern (auch Arbeitslosigkeit, Staatsverschuldung, Wirtschaftskonzentration). <p>Bezug: Gemeinschaftskunde: <i>Demokratie und Herrschaftskontrolle in der BRD / Gemeinschaftskunde: die Zukunft Europas und die Europäische Union</i></p>		

MK = Methodenkompetenzen, PK= Personale Kompetenzen, SK= Soziale Kompetenzen, SchK= Schulkonzept, BPE= Bildungsplan-Einheit